

Berufsberater helfen auch per Telefon

Die Experten bieten feste Sprechzeiten an.

Braunschweig. Auch in der Corona-Zeit gilt es, die Berufswahl nicht aus den Augen zu verlieren. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit bietet für Jugendliche und Eltern telefonische Sprechstunden an. Alle Fragen rund um die Berufs- und Studienwahl werden direkt und kurzfristig beantwortet, heißt es in einer Pressemitteilung.

In Zeiten der Corona-Pandemie verzichte die Agentur für Arbeit aus Gründen des Infektionsschutzes aktuell auf den persönlichen Kundenkontakt. Trotzdem sei die Berufs- und Studienberatung der Arbeitsagentur für Jugendliche und ihre Eltern da. Denn gerade in der Berufswahlphase treten viele Fragen auf, teilt die Agentur mit: Passt der angestrebte Beruf zu den eigenen Talenten? Wo finde ich freie Ausbildungsstellen? Ist der ins Auge gefasste Studiengang der richtige? Wie sieht es mit einem Freiwilligendienst nach der Schule aus? Und gibt es vielleicht Alternativen zum Wunschberuf?

Nicht alle Fragen ließen sich durch eine Recherche im Internet beantworten. Um Jugendliche und deren Eltern beim Übergang von der Schule in den Beruf zu unterstützen, böten die Berufsberater daher eine telefonische Sprechstunde an. Das Angebot richte sich an Schüler der Sekundarstufen I und II sowie der Berufsschulen. Von einer kurzen Information bis zur ausführlichen Berufsberatung oder Vermittlung in freie Ausbildungsstellen – diese telefonischen Beratungstage böten das Rundum-Paket. Zudem könnten sich auch Studierende melden, die sich neu orientieren möchten.

Während der Sprechzeiten stehen die Experten unter ☎(0531) 2071199 Rede und Antwort. Die Telefone sind dienstags und donnerstags von 8 bis 18 Uhr und bis mindestens zum Ende der Sommerferien besetzt. Wer das Angebot zu diesen Zeiten nicht wahrnehmen kann, erreicht die Berufsberatung per E-Mail an Braunschweig-Goslar.Berufsberatung@arbeitsagentur.de, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren. *red*